

## **MT940 Kontoauszug**

### **Feld 86 Verwendungszweck in strukturierter oder unstrukturierter Form**

Über telebanking können Sie sich den Kontoauszug – MT940 in folgenden Formaten abrufen:

- 1. in unstrukturierter Form**
- 2. in strukturierter Form nach österreichischer Norm (optional inkl. SEPA-Angaben)**
- 3. in strukturierter Form nach deutscher Norm (optional inkl. SEPA-Angaben)**

In welcher Form die Anlieferung des elektronischen Kontoauszuges erfolgen soll, um eine automatische Weiterleitung in andere Systemen wie zum Beispiel Cash Management oder Finanzbuchhaltung zu gewährleisten, teilt Ihnen Ihr Softwarelieferant gerne mit.

Sollten Sie uns bezüglich der Anlieferungsart keine gesonderten Angaben machen, so liefern wir Ihren „telebanking MT940 Kontoauszug“ in unstrukturierter Form ohne explizite Angabe der SEPA Informationen an.

Sollten Sie eine Anlieferung in den strukturierten Formaten wünschen, so setzen Sie sich bitte mit Ihrem Electronic Banking Betreuer in Verbindung.

# MT940 Kontoauszugsdaten

## Unstrukturierte Form:

M/O	Art	Feld Name	Format	Stuzza Format
M	20	Transaktion Referenz Nummer	16x	14n
(M)	21	Referenz	16x	14n
M	25	Kontonummer	35x	28x
M	28C	Kontoauszugs-Nummer	5n/3n	5n/3n
M	60a	Anfangssaldo	*, a=F oder M	*

for i = 1 to n

O	61	Buchungszeile		
O	86	Textzeile	6*65x	6*65x

end

M	62a	Endsaldo		*
O	64	Disposaldo		*

for j = 1 to m

O	65	Valuta Saldo		*
---	----	--------------	--	---

end

O	86	Kontoinformation Zusatztexte	6*65x	6*65x
---	----	---------------------------------	-------	-------

M - Muß-Feld

x - Alphanumerisch

O - Optional (Kann-Feld)

n - Numerisch

a - Alpha

## Muster Feld 86 in unstrukturierter Form:

:20:20020624134312

:21:20020621064814

:25://AT20111/40312345600/EUR

:28C:02119/001

:60F:D020620EUR4264172,12

:61:0206200621D339,60NEZG20111020621S00QJ//20111020621S00QJ

00000001/

:86:**999**GEBÜHRENRECHNUNG                   **037680053074**

:61:0206200621D1700,00NEZG20111020621S00QI//20111020621S00QI

00000002/

:86:**999**GAS 250784B0249372665           **902040034714**

.....

:62F:C020621EUR746090,50

## Strukturierte Form Feld 86 nach österreichischer Norm:

Feld-Schl.	Länge	Format	O/M	Anz.	Bezeichnung
	3 fix	N	M	1	Geschäftsvorfall-Code
00	27 var	A	O	1	Buchungskurztext
10	10 var	N	O	1	Primarnoten-Nr./Abstimmgruppe
20-21	27 var	AN	O	2	Buchungstext 2 * 27 Stellen
22-23	27 var	AN	O	2	Kurzverwendungszweck maximal 35 Stellen
24	12 fix	AN	O	1	Kundendaten
30	5 fix	AN	O	1	Nicht verwendet
31	11 fix	AN	O	1	Nicht verwendet
32-33	27 var	AN	O	2	Name Auftraggeber / Zahlungsempfänger ; 2 * 27 Stellen

:20:20020624131329  
 :21:20020624131329  
 :25://AT20111/40312345600/EUR  
 :28C:02119/001  
 :60F:D020620EUR4264172,12  
 :61:0206200621D339,60NEZG20111020621S00QJ//20111020621S00QJ  
 00000001/  
 :86:**004**~00Lastschrift (Abbuchung)  
 ~22GEBÜHRENRECHNUNG 0376800530~237  
 ~24**037680053074**~3020151~3100886920222  
 ~32PRIORITY TELECOM GMBH  
 :61:0206200621D1700,00NEZG20111020621S00QI//20111020621S00QI  
 00000002/  
 :86:**004**~00Lastschrift (Abbuchung)  
 ~20VTRG 04003471 RUM SIEMENSST~21RAßE 24,Abschlag 1.700,00  
 ~22GAS 250784B0249372665 90204~230  
 ~24**902040034714**~3036000~3100555609669  
 ~32TIGAS-Erdgas Tirol GmbH  
 .....  
 :62F:C020621EUR746090,50

In strukturierter Form wird außerdem ein Geschäftsvorfall-Code (GVC) mitgeliefert. Dieser GVC erleichtert die Zuordnung der einzelnen Buchungen.

### Geschäftsvorfallcodes gem. österreichischer Norm

0xx	INLANDSZAHLUNGSVERKEHR
001	Inhaberscheck
002	Orderscheck
004	Lastschrift (Abbuchung)
005	Lastschrift (Einzugserm.)
008	Dauerauftrag Belastung
009	Rücklastschrift aus DTA
010	Rückrechnung (Lastschrift)
011	Euroscheck
020	Überweisungsauftrag

051	Überweisungsgutschrift
052	Dauerauftrags-Gutschrift
053	Lohn-, Gehaltsgutschrift
070	Scheckeinreichung
071	Lastschrifteinreichung
072	Wechseleinreichung
073	Wechsel
076	Telefonauftrag
077	BTX-Überweisung
079	Sammler
080	Gehalt
082	Einzahlungen
083	Auszahlungen

2xx	AUSLANDSGESCHÄFT
-----	------------------

201	Zahlungsauftrag
202	Auslandsvergütung
203	Inkasso
204	Akkreditiv
206	Auslandsüberweisung

3xx	WERTPAPIERGESCHÄFT
-----	--------------------

301	Inkasso
302	Kupon / Dividenden
303	Effekten

8xx	SONSTIGE
-----	----------

801	Scheckkarte
802	Scheckheft
803	Depotverwahrung
805	Abschluß
807	Preise / Spesen
808	Gebühren
809	Provisionen
810	Mahngebühren
814	Zinsen
819	Bezüge
820	Übertrag
821	Telefon
833	Cash Concentrating: Buchung Hauptkonten
834	Cash Concentrating: Avisinformation für Nebenkonten
835	Sonstige nicht definierte GV - Arten
836	PSK Überweisung
837	PSK Gebühr
838	Nachttresor
839	Bankomat
840	POS
841	Foyerautomatenbehebung
842	Rundfunk/TV
843	Gas/Strom
844	Pension

845	Eilüberweisung
846	Devisen/Valuten
847	Sonstiger Geschäftsvorfall

9xx	UNSTRUKTURIERTE INHALTE
-----	-------------------------

999	Unstrukturierte Belegung des Mehrzweckfeldes :86:
-----	---

In der **strukturierten Form in deutscher Norm** liefert die Erste Bank als Trennzeichen ebenfalls die Tilde (~) (ASCII 126).

Die Aufteilung der Felder weicht zu der österreichischen Norm leicht ab. Es gibt keine eigenen Felder für Kurzverwendungszweck und Kundendaten, dafür gibt es mehr Verwendungszweck.

Feld-Schl.	Länge	Format	O/M	Anz.	Bezeichnung
	3 fix <sup>1</sup>	N <sup>2</sup>	M <sup>3</sup>	1	Geschäftsvorfall-Code
00	27 var <sup>4</sup>	A <sup>5</sup>	O <sup>6</sup>	1	Buchungstext
10	10 var	N	O	1	Primarnoten-Nr.
20-29	27 var	AN <sup>7</sup>	O	10	Verwendungszweck, max. 8*27 Stellen. Für EDIFACT dürfen nur die Feldschlüssel 20 bis 27 verwendet werden!
30	12 var	AN	O	1	BLZ Auftraggeber / Zahlungsempfänger
31	24 var	AN	O	1	Kto-Nr. Auftraggeber / Zahlungsempfänger
32-33	54 var	AN	O	2	Name Auftraggeber / Zahlungsempfänger ; 2 * 27 Stellen
34	3 fix	N	O	1	Textschlüsselergänzung
60-63	27 var	AN	O	4	Für EDIFACT nicht zu verwenden

### Vorteile:

In den strukturierten Formen haben Sie den Vorteil, dass die einzelnen Datenfelder gekennzeichnet sind und Sie auch die Auftraggeberdaten erhalten.

<sup>1</sup>Fix = Feste Feldlänge

<sup>2</sup>N = Numerisch

<sup>3</sup>M = Pflichtfeld (mandatory)

<sup>4</sup>Var = Variable Feldlänge

<sup>5</sup>A = Alphabetisch

<sup>6</sup>O = Optionales Feld

<sup>7</sup>AN = Alphanumerisch

## Geschäftsvorfallcodes gem. deutscher Norm

0xx	INLANDSZAHLUNGSVERKEHR
001	Inhaberscheck (nicht Euroscheck)
002	Orderscheck
003	DM-Reisescheck
004	Lastschrift (Abbuchungsverfahren)
005	Lastschrift (Einzugsermächtigungsverfahren)
006	Sonstige Einzugspapiere
007	Auszahlung freizügiger Sparverkehr
008	Dauerauftrag Belastung
009	Rücklastschrift aus Datenträgeraustausch, Lastschrift (Rückbelastung) - DTA-
010	Wechselrückrechnung
011	Euroscheck
012	Zahlungsanweisung zur Verrechnung
013	EU-Standardüberweisung
014	Lastschrift für Fremdwährungs-eurocheque / Lastschrift für über die GZS abgewickelte Auslandsschecks
015	Auslandsüberweisung ohne Meldeteil
017	Überweisung beim neutralen Überweisungs-/Zahlscheinvordruck mit prüfziffergesicherten Zuordnungsdaten
018	Überweisung beim neutralen Überweisungs-/Zahlscheinvordruck
019	Überweisung beim neutralen Spenden-Überweisungs-/Zahlscheinvordruck
020	Überweisung
051	Überweisungsgutschrift
052	Dauerauftragsgutschrift
053	Lohn-, Gehalts-, Rentengutschrift
054	Vermögenswirksame Leistungen
056	Überweisung öffentlicher Kassen
058	Bank-an-Bank-Zahlung (Überweisungsgutschrift)
059	Retourenhülle (Gutschrift) für unanbringliche Überweisung, Gutschrift (Rücküberweisung) - DTA -
063	Überweisungsgutschrift - EU-Standardüberweisung
065	Überweisungsgutschrift (Auslandsüberweisung ohne Meldeteil)
066	Gutschrift aus Scheckeinreichung E.v. (Exportscheckabwicklung über GZS)
067	Gutschrift beim neutralen Überweisungs-/Zahlscheinvordruck mit prüfziffergesicherten internen Zuordnungsdaten
068	Gutschrift beim neutralen Überweisungs-/Zahlscheinvordruck EZÜ
069	Gutschrift beim neutralen Spenden-Überweisungs-/Zahlscheinvordruck EZÜ
070	Scheckeinreichung
071	Lastschrifteinreichung
072	Wechseleinreichung
073	Wechsel
074	TC (Scheckbelastung)
075	Scheck BSE
076	Telefonauftrag
077	Online-Überweisung
078	Überweisung (Versorgungsbezüge)
079	Sammler
080	Gehalt

081	Vergütung
082	Einzahlungen
083	Auszahlungen
084	Online-Einzugsauftrag
087	Überweisung mit Festvaluta
088	Überweisungsgutschrift mit Festvaluta
089	drahtliche Überweisung mit Festvaluta
090	drahtliche Überweisungsgutschrift mit Festvaluta
091	DATA-Einreichung Überweisungen
092	DATA-Einreichung Lastschriften
093	Diskont-Wechsel
094	Rediskont-Wechsel
095	Aval (Inland)
096	Kontoübertrag (Soll)
097	Kontoübertrag (Haben)
098	GeldKarte (Umsatz Elektronische Geldbörse)
099	GeldKarte (Händlerprovision für Zahlungsgarantie)

<b>1xx</b>	<b>SEPA ZAHLUNGSVERKEHR</b>
	Aus EDIFACT Aufträgen nicht möglich !
	Reserve

<b>2xx</b>	<b>AUSLANDSGESCHÄFT</b>
------------	-------------------------

201	Zahlungsauftrag
202	Auslandsvergütung
203	Inkasso
204	Akkreditiv
205	Aval
206	Auslandsüberweisung
207	Zunächst frei
208	Rembourse
209	Zahlung per Scheck
210	Zahlung über elektronische Medien
211	Zahlungseingang über elektronische Medien
212	Dauerauftrag
213	Lastschrift-Einzug aus dem Ausland
214	Dokumenten-Inkasso (Import)
215	Dokumenten-Inkasso (Export)
216	Wechsel-Inkasso (Import)
217	Wechsel-Inkasso (Export)
218	Import-Akkreditiv
219	Export-Akkreditiv
220	Gutschrift e.V. eines Auslands-Schecks
221	Gutschrift Auslands-Scheck-Inkasso
222	Belastung Auslands-Scheck
223	Belastung Auslands-ec-Scheck
224	Sorten-Ankauf
225	Sorten-Verkauf

<b>3xx</b>	<b>WERTPAPIERGESCHÄFT</b>
------------	---------------------------

301	Inkasso
302	Kupon / Dividenden
303	Effekten
304	Übertrag
305	Namensschuldverschreibung
306	Schuldschein
306	Schuldschein
307	Wertpapierzeichnung
308	Handel von Bezugsrechten
309	Handel von Bonusrechten
310	Handel von Optionen
311	Termingeschäfte
320	Gebühren für Wertpapiergeschäfte
321	Depotgebühren
330	Erträge aus Wertpapieren
340	Gutschrift für fällige Wertpapiere
399	Storno

4xx	DEWISENGESCHÄFT
-----	-----------------

401	Kassedevisen
402	Termindevisen
403	Reisedevisen
404	Devisenschecks
405	Finanzinnovationen
411	Devisenkassa-Kauf
412	Devisenkassa-Verkauf
413	Devisentermin-Kauf
414	Devisentermin-Verkauf
415	FW-Tagegeld-Aktiv
416	FW-Tagegeld-Passiv
417	FW-Termingeld-Aktiv
418	FW-Termingeld-Passiv
419	Call-Geld-Aktiv
420	Call-Geld-Passiv
421	Optionen
422	Swap
423	Edelmetall-Ankauf
424	Edelmetall-Verkauf

5xx	MAOBE
-----	-------

6xx	KREDITGESCHÄFT
-----	----------------

601	Einzug von Raten/Annuitäten
602	Überweisung von Raten/Annuitäten
603	Tilgung
604	Darlehenszinsen
605	Darlehenszinsen mit Nebenleistungen

7xx	RESERVE
-----	---------

8xx	SONSTIGE
-----	----------

801	Scheckkarte
802	Scheckheft
803	Depotverwahrung
804	Dauerauftragsgebühren
805	Abschluß
806	Porto / Zustellgebühren
807	Preise / Spesen
808	Gebühren
809	Provisionen
810	Mahngebühren
811	Kreditkosten
812	Stundungszinsen
813	Disagio
814	Zinsen
815	Kapitalisierte Zinsen
816	Zinssatzänderung
817	Zinsberichtigungen
818	Abbuchung
819	Bezüge
820	Übertrag
821	Telefon
822	Auszahlplan
823	Festgeld
824	Leihgeld
825	Universaldarlehen
826	Dynamisches Sparen
827	Überschußsparen
828	Sparbrief
829	Sparplan
830	Bonus
831	Alte Rechnung
832	Hypothek
833	Cash Concentrating : Buchung Hauptkonten
834	Cash Concentrating : Avisinformation für Nebenkonten
835	Sonstige nicht definierte GV-Arten
836	Reklamationsbuchung
888	Umbuchung wegen Euro-Umstellung
899	Storno

9xx	UNSTRUKTURIERTE INHALTE
-----	-------------------------

997	Depotaufstellung ⇒ MT571
999	Unstrukturierte Belegung des Mehrzweckfeldes :86:

## Geschäftsvorfallcodes für SEPA-Zahlungen

1xx	SEPA ZAHLUNGSVERKEHR
105	SEPA Direct Debit (Einzelbuchung-Soll, B2C)
109	SEPA Direct Debit (Soll; Rückbelastung)
116	SEPA-Überweisung (Einzelbuchung-Soll)
159	SEPA-Überweisung Retoure (Haben) für unanbringliche Überweisung, (Rücküberweisung) <sup>7</sup>
166	SEPA-Überweisung (Einzelbuchung -Haben)
171	SEPA Direct Debit Einreichung (Haben)
177	SEPA-Online-Überweisung (Soll)
181	SEPA Direct Debit (Haben; Wiedergutschrift)
191	SEPA-Überweisung (Sammler-Soll)
192	SEPA Direct Debit (Sammler-Haben)
193	SEPA Direct Debit (Soll, Reversal)
195	SEPA Direct Debit (Sammler-Soll)
194	SEPA-Überweisung (Sammler-Haben)

Die Feldbelegung in der strukturierten Variante inkl. SEPA-Angaben ist wie folgt aufgebaut:

Feld-Schl.	Länge	Format	O/M	Anz.	Bezeichnung
	3 fix	N	M	1	Geschäftsvorfall-Code
00	27 var	A	O	1	Buchungstext
10	10 var	N	O	1	Primanoten-Nr.
20-29	27 var	AN	O	10	Verwendungszweck, max. 10 * 27 Stellen inkl. Bezeichner
30	12 var	AN	O	1	BIC Auftraggeber
31	34 var	AN	O	1	IBAN Auftraggeber
32-33	27 var	AN	O	2	Name Auftraggeber 2 * 27 Stellen
34	3 fix	N	O	1	SEPA Rückgabecodes
60-63	27 var	AN	O	4	Fortführung aus 20 bis 29

Zu Feldschlüssel 20-29 (und 60-63): Zur Darstellung der einzelnen Informationsinhalte aus dem XML Auftrag werden sogenannte Bezeichner eingeführt.

Jeder Bezeichner [z.B. EREF+] steht am Anfang eines Subfeldes [z. B. ~21]. Bei Längenüberschreitung wird im nachfolgenden Subfeld ohne Wiederholung des Bezeichners fortgesetzt. Bei Wechsel des Bezeichners wird ein neues Subfeld zu begonnen.

Die Bezeichner CRED+ und DEBT+ sind einander ausschliessend. Im Fall eines Sammelauftrags wird dabei stets der Auftraggeber des Sammlers angegeben, nämlich CRED+ im Fall eines SepaDirectDebits oder DEBT+ im Fall eines SepaCreditTransfers.

Die Belegung erfolgt in der nachfolgenden Reihenfolge, sofern die zugehörige Information vorhanden ist:

- EREF+ für Ende-zu-Ende Referenz. Anmerkung: NOTPROVIDED wird nicht eingestellt.)
- MREF+ für Mandatsreferenz (SEPA Code: DD-AT01, Angabe verpflichtend)
- KREF+ für Kundenreferenz (i.e. die Bestandsreferenz eines Sammelauftrags)
- CRED+ für Creditor Identifier (SEPA Code: DD-AT02)

- DEBT+ für Originators Identification Code (SEPA Code: CT-AT10)
- SVWZ+ für SEPA-Verwendungszweck
- ABWA+ für Abweichender Auftraggeber

Zu Feldschlüssel 32 bis 33: Name des Auftraggebers - die maximal 70 Stellen aus XML werden auf maximal 54 Stellen abgeschnitten.

Zu Feldschlüssel 34: Im Fall des GVC 109, 159 oder 181 sind ggf. die folgenden Rückgabecodes zu hinterlegt:

SEPA-Codes	Textschlüssel-Ergänzung	ISO Name	Erläuterung
AC01	901	IncorrectAccountNumber	Kontonummer fehlerhaft (ungültige IBAN)
AC04	902	ClosedAccountNumber	Konto aufgelöst
AC06	903	BlockedAccount	Konto gesperrt
AC13	930	InvalidDebtorAccountType	Zahlungspflichtiger ist ein Verbraucher (kein Kommerzkunde)
AG01	904	TransactionForbidden	Zahlungsart für diesen Kontotyp nicht zugelassen
AG02	905	InvalidBankOperationCode	Transaktions-Code unzulässig oder falsches Dateiformat
AM04	906	InsufficientFunds	Rückgabe mangels Deckung
AM05	907	Duplication (Duplicate Collection/ Entry)	Doppeleinreichung
BE04	908	MissingCreditorAddress	Adresse des Zahlungsempfängers fehlt oder ist unvollständig
BE05	911	UnrecognisedInitiatingParty	Absender unbekannt/Falsche Creditor ID
FF05	931	DirectDebitTypeIncorrect	Falscher Auftragstyp / Falsche Lastschriftart

SEPA-Codes	Textschlüssel-Ergänzung	ISO Name	Erläuterung
MD01	909	NoMandate (No Valid Mandate / Unauthorised Transaction)	Kein gültiges Mandat
MD02	910	MissingMandatoryInformation	InMandate Fehlerhafte oder unvollständige Mandats-information
MD03	911	InvalidFileFormatForOther ReasonThanGroupingIndicator	Ungültiges Dateiformat
MD06	912	RefundRequestByEnd-Customer	Lastschriftwiderspruch durch den Zahlungspflichtigen
MD07	913	EndCustomerDeceased	Kontoinhaber verstorben
MS02	914	NotSpecifiedReason CustomerGenerated	Sonstige Gründe

MS03	914	NotSpecifiedReason AgentGenerated	Sonstige Gründe
NARR	914	Narrative	Sonstige Gründe
RC01	915	BankIdentifierIncorrect	Bankidentifikationscode fehlerhaft ungültige BIC)
TM01	916	Cut-off Time	Cut-Off-Zeit vor Dateiempfang erreicht
RR01	917	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von aufsichtsrechtlichen Vorschriften

Optionale Angabe bei Geschäftsvorfallcode 105:

<b>SEPA-Codes</b>	<b>Textschlüssel-Ergänzung</b>	<b>ISO Name</b>	<b>Erläuterung</b>
-	990	Änderung der Mandatsreferenz	Wenn eine neue Mandats- identifikation vergeben wurde, sich also dss Feld <MndtId> im SDD änderte.
FRST	991	Erstlastschrift	
RCUR	992	Folgelastschrift	
OOFF	993	Einmallastschrift	
FNAL	994	Letzte Lastschrift	

## ***Unstrukturierte Form***

In der unstrukturierten Form hat ein Verwendungszweck mit bis zu 390 (6 x 65) Zeichen Platz.